



Antimikrobielle Resistenzen nehmen seit Jahrzehnten zu und machen leicht behandelbare Infektionen wieder zu einer ernsthaften Bedrohung. Der Durchbruch könnte in diesem Alltagsgemüse liegen, das die Killerzellen angreift, die für eine der tödlichsten modernen Krankheiten verantwortlich sind.

Geschichte auf einen Blick

- Kreuzblütler werden seit langem wegen ihrer gesundheitlichen Vorteile geschätzt. Brokkoli, Kohl, Blattkohl, Rosenkohl, Blumenkohl, Grünkohl und Pak Choi, um nur einige zu nennen, enthalten mehrere Pflanzenstoffe, die für eine optimale Gesundheit wichtig sind, darunter starke chemoprotektive Verbindungen.
- Eines der bekanntesten davon ist Sulforaphan, ein organischer Schwefel. Sulforaphan unterstützt die normale Zellfunktion und -teilung,

während es bei mehreren Krebsarten Apoptose (programmierter Zelltod) verursacht.

- Eine weitere wichtige Phytochemikalie, die in Kreuzblütengemüse vorkommt, ist Indol-3-Carbinol (I3C), das in Diindolylmethan (DIM) umgewandelt wird. DIM stärkt die Immunfunktion und hat wie Sulforaphan krebshemmende Eigenschaften.
- Jüngste Forschungsergebnisse haben ergeben, dass DIM antibiotikaresistente Biofilme wirksam hemmt und die Wirksamkeit von Antibiotika erheblich steigert. *Pseudomonas aeruginosa* und *Acinetobacter baumannii* sind beide gegen mehrere Medikamente resistent. DIM konnte die Biofilmbildung bei diesen Bakterien um 65 % bis 70 % hemmen.
- Wenn DIM mit dem Antibiotikum Tob. (Zensur) kombiniert wurde, wurde das Biofilmwachstum von *P. aeruginosa* um 98 % verringert. Topisch auf infizierte Wunden aufgetragen, ermöglichte DIM mit oder ohne das Antibiotikum Gent. (Zensur) eine signifikant schnellere Heilung, während die Behandlung mit Gent. (Zensur) allein keine Wirkung hatte

Lesen Sie hier weiter:

https://www.theepochtimes.com/broccoli-compound-may-solve-antibiotic-resistance-problem_4642840.html

Wie wichtig und gesund Brokkoli bei Erkrankungen ist, erfahren unsere Klienten in der Onlineberatung.